

31.08.2017

Praktikant aus Malaysia

Es ist keine Besonderheit, dass Studenten im IPT Praktika absolvieren. Selten sind ausländische Studenten; ein Novum stellt Haziq bin Ramli dar, mit dem erstmalig ein Student aus Malaysia bei uns tätig ist.

Normalerweise studiert Haziq an der Universität in Kuala Lumpur am Malaysian Institute of Chemical and Biochemical Engineering Technology. Sein Chemiestudium hat den Schwerpunkt Polymere. Da passte es perfekt in seinen Studienablauf ein Praktikum in Deutschland in einem Kunststoffinstitut zu absolvieren. Dies endet nun nach sechs Monaten Ende August.

Thematisch lag seine wissenschaftliche Arbeit auf dem Gebiet des 3-D-Drucks, in dem sich das IPT seit einiger Zeit verstärkt engagiert. In den letzten Monaten hat das IPT u. a. in mehrere 3-D-Drucker der neuesten Generation investiert, Kooperationen mit Unternehmen aus der Branche geschlossen und die Mitarbeit im Netzwerk AGENT-3D e. V. realisiert. Einer der Praktikumsschwerpunkte von Haziq war die Entwicklung von Rezepturen für 3-D-Druck-Filamente auf Basis Thermoplastischer Elastomere (TPE). Ein zweiter die Qualifizierung einer Testmethode zur Untersuchung der Prozessfähigkeit neuer Materialien im 3-D-Druck. Hierzu hat er mit anderen IPT-Mitarbeitern einen bestehenden Versuchsstand weiterentwickelt.



Nico Laufer und Haziq bin Ramli im Labor bei der Ergebnispräsentation

Foto: IPT

Für die IPT-Mitarbeiter war dies übrigens eine gute Gelegenheit ihre englischen Sprachkenntnisse unter „Praxisbedingungen“ zu testen und zu verbessern. „Für viele von uns war es außerdem eine tolle Erfahrung mit einem Studenten aus einer anderen Kultur über einen so langen Zeitraum an einem wissenschaftlichen Projekt zusammenzuarbeiten“, berichtet Nico Laufer, Vorstandsvorsitzender des IPT und Betreuer von Haziq, zu berichten. Die wissenschaftlich-technischen Ergebnisse des Praktikums bilden die Grundlage für nun anstehende Material- und Produktentwicklungen für Filamente bis zur Marktreife.

Die Bitte nach einem kurzen Statement zu seiner Praktikumszeit erfüllt Haziq prompt: „IPT as a whole is a great institute which offers flexibility and freedom while providing sufficient guidance to allow personal growth. With the great environment as well as excellent equipments, the institute has provided with the best experience on intern or student to get for their future.“



3-D-Drucker im IPT (oben) und Filamente (unten)

Foto: IPT

Ansprechpartner im IPT
M.Eng. Nico Laufer
Tel.: 03841 758-2387 (90)
E-Mail: laufer@ipt-wismar.de